



Sachbearbeitung BS - Bildung und Sport

Datum 19.12.2016

Geschäftszeichen BS - Se

Beschlussorgan Schulbeirat

Sitzung am 23.02.2017 TOP

Behandlung öffentlich

GD 006/17

Betreff: Abendrealschule Ulm e.V.

Anlagen:

Antrag:

Vom Bericht Kenntnis zu nehmen.

Gerhard Semler

Zur Mitzeichnung an:

BM 2, OB

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
Gemeinderats:

Eingang OB/G

Versand an GR

Niederschrift §

Anlage Nr.

Sachdarstellung:

1. Sachstand

Die Abendrealschule Ulm e.V. wurde 1965 von der Kolping Familie Ulm gegründet. Seit dem Jahre 1969 ist sie eine staatlich anerkannte Ersatzschule. Am 17.04.2015 konnte die Abendrealschule ihr 50-jähriges Jubiläum feiern.

Das zuständige Schulamt ist das Staatliche Schulamt Biberach.

Die Abendrealschule Ulm führt zur Realschulabschlussprüfung und eröffnet dem erfolgreichen Absolventen berufliches Weiterkommen und vielfache Möglichkeiten zur schulischen Fortbildung:

- Berufliche Gymnasien (Altersbegrenzung)
- Berufskollegs
- bayerische Fachoberschulen
- Fachschule für Sozialpädagogik

Die Unterrichtsinhalte orientieren sich an dem jeweils gültigen Bildungsplan für Realschulen in Baden-Württemberg. Den Unterricht erteilen in der Regel staatlich geprüfte Lehrkräfte für Realschulen. Unterrichtet wird in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, Geschichte, NWA (Naturwissenschaftliches Arbeiten - Biologie, Chemie, Physik) und EWG (Erd-, Wirtschafts-, Gemeinschaftskunde). Es gilt die Versetzungsordnung für Realschulen, die Abschlussprüfung erfolgt nach landeseinheitlichen Aufgaben für Realschulen, entsprechend der Regelrealschulen.

Jahr für Jahr konnte so an 30 bis 40 Kursteilnehmer das Abschlusszeugnis der Realschule ausgehändigt werden. Das Erreichen des mittleren Bildungsabschlusses ist für viele Kursteilnehmer eine große Chance für den Einstieg in die Berufs- und Arbeitswelt. Eine wichtige Bedeutung hat die Abendrealschule auch für die Integration von Migranten. Für sie eröffnet sich nach dem erfolgreichen Abschluss der Zugang für berufliches Weiterkommen und vielfache Möglichkeiten zur schulischen Fortbildung.

Die Abendrealschule Ulm e.V. besteht aus einem Vorstand, einer Geschäftsführung und einem Kuratorium und hat insgesamt 104 Mitglieder.

2. Finanzierung

Die Finanzierung der Schule erfolgt über

- a) Regierungspräsidium Tübingen: das Regierungspräsidium Tübingen finanziert insbesondere die Lehrkräfte und Raummieten.
- b) Förderverein: die Schule wird vom 1974 gegründeten Förderverein unterstützt. Es wird pro Teilnehmer/in ein Förderbeitrag in Höhe von 120,00 Euro pro Schuljahr erhoben.
- c) Stadt Ulm: die Stadt Ulm bezuschusst die Benutzung städtischer Schulräume für Unterrichtszwecke.

3. Schulleitung

Die Abendrealschule Ulm e.V. wird von einer eigenständigen Schulleitung (Realschulrektor) geleitet.

4. Unterrichtsort

Die Unterrichtsveranstaltungen finden für den Abendkurs in der Elly-Heuss-Realschule statt. Bei ausreichendem Interesse kann die Ausbildung im zweiten Jahr auch als Vollzeitkurs am Schulzentrum in Ulm-Wiblingen, Albert-Einstein-Realschule, absolviert werden.

5. Aufnahmebedingungen

Für die Aufnahme sind ein Mindestalter von 17 Jahren und der Nachweis der Beendigung der Berufsschulpflicht erforderlich.

Während des ersten Jahres muss eine geregelte Berufstätigkeit nachgewiesen werden, gemeldete Arbeitslosigkeit sowie die Tätigkeit als Hausfrau/Hausmann sind ebenfalls anerkannt.

Rd. 70 v.H. der Kursteilnehmer der aktuellen Klassen haben keine Ausbildung, ca. 75 v.H. kommen aus Ulm und Neu-Ulm, ansonsten aus dem Alb-Donau-Kreis, dem Landkreis Neu-Ulm.

6. Ausbildungsdauer

Die Ausbildungsdauer beträgt 2 Schuljahre.

7. Lernmittelfreiheit

An der Schule besteht Lernmittelfreiheit.

8. Aktuelle Schülerzahlen SJ 2016/17

Waren es in den ersten Jahren meist Vertriebene, Flüchtlinge und Aussiedler, so kamen im Laufe der Zeit immer mehr junge Menschen mit abgeschlossener Berufsausbildung hinzu, die einen Aufstieg in ihrem erlernten Beruf erreichen wollten. Ende der sechziger Jahre waren es dann auch junge Erwachsene, die teilweise auf ihrem ersten schulischen Bildungsweg gescheitert waren. Diese Gruppe bildet auch heute noch den größten Teil der Kursteilnehmer, verbunden mit einem hohen Anteil an Migranten aus den unterschiedlichsten Ländern.

Nachdem es in den Jahren 1999 bis 2011 ca. 90 - 116 Kursteilnehmer in 4 - 5 Kursen waren, sind die Schülerzahlen in den letzten Jahren deutlich rückläufig und haben sich nun zwischen 40 und 50 eingependelt. Der Rückgang der Gesamtschülerzahl ist allerdings

teilweise auch der Umstellung von der 3-jährigen auf die 2-jährige Ausbildung im Schuljahr 2013/14 geschuldet.

Ein weiterer Grund für den Rückgang der Schülerzahlen ist auch darin begründet, dass in den letzten Jahren die Zahl der Schulabgänger mit mittleren Bildungsabschlüssen stetig zugenommen hat.

Im Schuljahr 2016/17 besuchen 46 Schüler/innen die Abendrealschule Ulm. Diese sind auf 2 Klassen aufgeteilt und werden von 13 Lehrkräften unterrichtet.

9. Trägerschaft

Die Trägerschaft obliegt der Abendrealschule Ulm e.V.